

In einer Kooperation mit amerikanischen, englischen, kanadischen Nicht- Feministen:

Die Welt hat ein Problem: Es ist das „Feminist Problem“.

**Es gibt eine Lücke zwischen der Definition und der Realität des
Feminismus.**

**„Do feminists treat you disrespectfully because you are not a feminist?
Maybe it’s time for them to learn some manners. Non-feminist men and
women are the majority of the world, and if feminists want „equality“,
they must treat us as equals.“**

„Behandeln Dich Feministen respektlos, weil Du kein Feminist bist?

Vielleicht ist es an der Zeit, dass sie ein wenig Benehmen lernen. Nicht-feministische Männer und Frauen sind die Mehrheit auf dieser Welt. Falls Feministen Gleichberechtigung wollen, dann müssen sie uns auch gleichberechtigt behandeln.“

The world has a problem, and that problem has a name:

Feminism.

There is a gap between what they tell us feminism is, and what we can SEE that feminism is.

That is why people are aware of the feminist problem: because they are smart enough to trust their own eyes.

Feminism says „listen and believe“.

**But people are thinking for themselves now, and that is why feminism is in trouble.
Non-feminist people everywhere are standing up to the feminist problem.**

Die Welt hat ein Problem und dieses Problem hat einen Namen:

Feminismus.

Es klafft eine Lücke zwischen den Dingen, die man uns über Feminismus erzählt und was wir sehen können, was er tatsächlich ist.

Darum sind sich die Leute des Problems mit dem Feminismus bewusst: Sie sind schlau genug, ihren eigenen Augen zu trauen.

Feminismus sagt: „Hört und glaubt!“

Die Menschen denken aber nun selbst. Deshalb ist der Feminismus in Schwierigkeiten.

Überall auf der Welt stellen sich nicht-feministische Menschen gegen das Problem des Feminismus auf.

Teilen:



oder: Überweisungsdaten.